

Prof. Dr. Hans-Peter Kriegel  
Thomas Bernecker, Tobias Emrich

Übungen zur Vorlesung  
**Effiziente Algorithmen**

**Aufgabe 7.1: Lineares Hashing (6 + 2 Punkte)**

Gegeben sei eine Hashtabelle mit Primärseiten der Größe 2 und Überlaufseiten der Größe 1, die anfangs aus einer leeren Primärseite besteht. Die Folge der verwendeten Hashfunktionen sei  $h_0, h_1, \dots$  mit  $h_i(x) = x \bmod 2^i$ . Eine Expansion der Hashtabelle soll immer dann erfolgen, wenn der Belegungsfaktor 0.8 erreicht.

- Verwenden Sie lineares Hashing und fügen Sie in die Hashtabelle die Schlüssel 27, 23, 22, 21, 19, 16, 15, 12, 11, 7, 3 und 2 ein. Stellen Sie den Zustand der Hashtabelle (Primärseiten, Überlaufseiten, Expansionszeiger) nach jeder Expansion und nach der letzten Einfügung graphisch dar.
- Wie gut werden die Schlüssel auf den Adressenraum verteilt? Was ist die Ursache dieses Phänomens?

**Aufgabe 7.2: Lineares Hashing mit partiellen Erweiterungen (2 + 2 + 4 Punkte)**

Betrachten Sie lineares Hashing mit  $n_0 = 2$  partiellen Erweiterungen. Gegeben seien

- $2N$ : anfängliche Größe der Hashtabelle (konstant)
- $n \in [1..n_0]$ : aktuelle partielle Expansion, anfangs  $n = 1$
- $p \in [0..N-1]$ : Expansionszeiger, d. h. nächste zu expandierende Seite, anfangs  $p = 0$
- $L$ : Level, d. h. Anzahl der Verdoppelungen der Tabelle seit Beginn, anfangs  $L = 0$
- $h_L(n, k)$ : Folge von Hashfunktionen.  $h_0(1, k) = k \bmod 2N$ ,  $h_0(2, k) = k \bmod 3N$ ,  $h_1(1, k) = k \bmod 4N$ ,  $h_1(2, k) = k \bmod 6N$ ,  $h_2(1, k) = k \bmod 8N, \dots$

Beachte: Hier ist  $n \in [1..n_0 + 1]$  und  $h_L(n_0 + 1, k) = h_{L+1}(1, k)$ , z. B.  $h_0(3, k) = h_1(1, k)$ .

- Geben Sie die nächsten 5 Hashfunktionen obiger Folge an! Wie ist das allgemeine Bildungsgesetz dieser Hashfunktionenfolge (d.h. geben Sie die Formel für  $h_L(n, k)$  an)?
- Geben Sie in Java-Notation einen Algorithmus (kein vollständig lauffähiges Programm) für die Suche nach einem Schlüssel  $k$  an und erläutern Sie Ihre Lösungsidee! Stützen Sie sich dabei auf das unten angegebene Klassengerüst!
- Geben Sie in Java-Notation einen Algorithmus (kein vollständig lauffähiges Programm) für die Expansion der Hashtabelle um eine Primärseite an und erläutern Sie Ihre Lösungsidee! Stützen Sie sich dabei auf das unten angegebene Klassengerüst!

```
class HashTable {  
  
    static final int startGroesse = 4;           // entspricht 2N  
    static final int anzahlPE = 2;               // entspricht n0  
    static final double schwellenwert = 0.8;     // wird dieser Wert überschritten,  
                                                // muß gesplittet werden  
  
    int aktPartielleExpansion; // entspricht n  
    int expansionsZeiger;      // entspricht p  
    int expansionsLevel;       // entspricht L  
  
    Vector primaerSeiten;      // Primärseiten der Hashtabelle  
    ...  
}
```

```

// Methoden

// Initialisierung einer neuen Hashtabelle
void HashTable() { /*Implementierung*/ };
// berechnet Adresse für key bei Level level
int getHashValue(int key, int level, int aktPartExp) { /*Implementierung*/ };
// liefert den aktuellen Füllungsgrad zurück
double getFuellungsgrad() { /*Implementierung*/ };
...
}

class HashSeite {

    static final int bucketSize = 100;
    int[] primaerEintraege = new int[bucketSize]; // Einträge Primärseite
    SekundaerSeite sekundaerEintraege;           // erste Sekundärseite
    ... // z.B. Verwaltung der Einträge, etc.

    // Methoden

    // Erstellt eine neue Hashseite
    void HashSeite() { /*Implementierung*/ };
    // gibt Anzahl Schlüssel in Primärseite + Sekundärseiten zurück
    int anzahlSchluessel() { /*Implementierung*/ };
    // gibt an, ob key in Primärseite bzw. Sekundärseiten enthalten ist
    boolean durchsuche (int key) { /*Implementierung*/ };
    // Löscht den Schlüssel key aus Primärseite oder Sekundärseiten
    void loesche(int key) { /*Implementierung*/ };
    // Fügt den Schlüssel key in die Primärseite oder die Sekundärseiten ein
    void fuegeEin(int key) { /*Implementierung*/ };
    // Liefert alle Schlüssel der Primärseite bzw. der Sekundärseiten zurück
    int[] alleSchluessel() { /*Implementierung*/ };
    ... // z.B. Verwaltung der Einträge, etc.
}

class SekundaerSeite {
    int[] key;
    SekundaerSeite Nachfolger;
}

```

### Aufgabe 7.3: Perfekte Hashfunktionen (3 Punkte)

Gegeben seien  $n \in \mathbb{IN}$  ( $n \geq 1$ ) Schlüssel und eine Tabelle mit  $m \in \mathbb{IN}$  ( $m \geq n$ ) Adressen. Wieviele Hashfunktionen gibt es insgesamt und wieviele davon sind perfekt?